



13.11.2013, Mittwoch

Um 8 Uhr wurden wir pünktlich (!) für die Rückfahrt abgeholt.

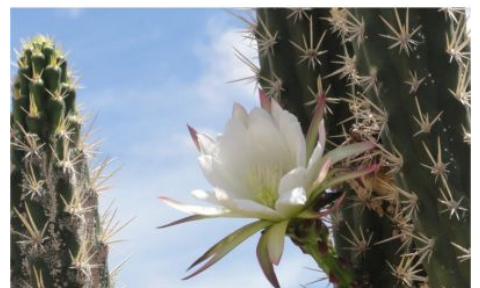
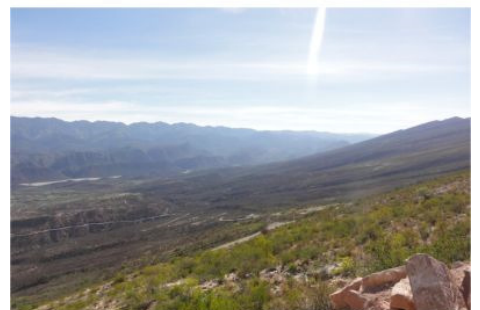
Umberto blieb in Toro Toro. Umberto und sein Bruder Macedonio sind in Toro Toro aufgewachsen.

So freuten wir uns auf das Mittagessen in Cochabamba, eine frische Dusche, frische Kleider und etwas Ruhe.

Bereits wird am frühen Abend das weitere Reiseprogramm diskutiert.

Bis 18.11.2013, Dienstag, werden wir unterwegs sein. Somit werden wir voraussichtlich weder online, noch per Natel erreichbar sein.

Die Reise geht nach Sucre - Potosí - Uyuni - Salzsee - Oruro - Cochabamba. Unsere Transportmittel werden/sollten das Flugzeug, der Nachtbus, Auto und die Bahn sein. Diesmal sollte Macedonio uns begleiten als privater Guide.



Dies scheinen die Bolivianer nicht zu kennen.

Nachmittags ging es zu unserer Erleichterung gemütlicher zu und her. Es wurde ein Museum mit Dinosaurier- und Schildkröten-Fossilien gezeigt. Danach ging es auf den Schildkrötenfriedhof. Man stelle sich erdige Hügel mit Fossilien vor. Unseren Archäologen würde es grauen, so was unter freiem Himmel zu sehen und dass jeder darin buddeln kann.

Weiter ging es zu einem Steinhügel mit vielen, vielen verschiedenen Dinosaurier-Fussabdrücken.